



wengernews

Editorial

Liebe Leserin, lieber Leser

Wir freuen uns, Ihnen die neue Ausgabe der WengerNews präsentieren zu dürfen. Wir wünschen Ihnen einen schönen Sommer!

Wenger Fenster AG



Die Geschäftsleitung freut sich sehr über die Entstehung des lange geplanten Projekts. INFRA 30 ist ein Meilenstein für nachhaltige Entwicklung und optimierte Abläufe.



INFRA 30

Seit der letzten Ausgabe der WengerNews ist beim Projekt INFRA 30 viel passiert. Spannende Infos über den Baufortschritt finden Sie auf den kommenden Seiten.



Ende Jahr konnte der Aushub und die Unterfangung des bestehenden Gebäudes erfolgreich abgeschlossen werden. Anschliessend folgten über die Festtage die Arbeiten in der Malerei. Dort wurden die neuen Fundamente gegossen, worauf das statische Abfangen des Mitteltrakts folgte. Mitte Januar wurde dann der Baukran installiert.



Für die Verbindung des Rucksacks zum Mitteltrakt waren wiederum Abdichtungsmassnahmen sowie statische Abfangkonstruktionen nötig. Dies alles unter laufendem Betrieb, was eine grosse Herausforderung für die Bauunternehmen und die Mitarbeitenden von Wenger Fenster war.



Danach begannen bereits die Werkleitungs- und Vorbereitungsarbeiten für die Erstellung der Bodenplatte. In der trockenen Wetterphase Ende Februar konnte anschliessend die erste Etappe des Rucksacks betoniert werden.



Daraufhin konnte auch der erste Teil des Rucksacks mit neuer Produktionshalle und dem Attika-Geschoss aufgerichtet werden. Mit Blick auf die kommenden Monate sind wir gespannt auf die weiteren Arbeiten auf dem Dach sowie die nächsten Schritte in der Malerei.



Nach dem Betonieren starteten im April die Holzbauarbeiten. Über der bestehenden Malerei wurden die Dachöffnungen vorbereitet, in welche danach die neuen Fachwerkstützen eingesetzt wurden. Die Holzfachwerke mussten mit einem Pneukran auf das bestehende Gebäude gehoben, präzise ausgerichtet und montiert werden.



Wir freuen uns schon sehr auf die schöne Aussicht aus dem neuen Anbau, welche wir bald geniessen dürfen. Bleiben Sie auf dem Laufenden und besuchen Sie auf unserer Website die INFRA 30 Infoseite.



Ostertradition

Traditionell fand am Gründonnerstag das Eiertütschen statt.

Bei gemütlicher Stimmung und frühlingshaftem Wetter wurden gemeinsam die Ostertage eingeläutet.



GP Bern

Am 9. Mai hat das Wenger Fenster-Team am Grand Prix von Bern 2026 teilgenommen. Bei strahlendem Sonnenschein wurden die Kilometer mit Bravour gemeistert. Wir gratulieren allen Läuferinnen und Läufern zu diesem Erfolg.



Bike to work

Wir haben dieses Jahr mit 4 Teams, insgesamt 16 Teilnehmenden und viel Power am Bike to work teilgenommen. Über 3000 Kilometer wurden gefahren. Bravo! Fitness verbessern, Stress abbauen, Geld sparen, Umwelt schonen und Teamgeist fördern. Dies sind nur ein paar Tätigkeiten, welche man mit Bike to work in Verbindung bringen kann.



Projektleiter Thomas Reusser

Erschwerte Arbeitsbedingungen

In der Malerei muss aktuell unter erschwerten Bedingungen gearbeitet werden. Durch die Installation der Strebenkreuze (Projekt INFRA 30) in der bestehenden Malerei kommt es zu Einschränkungen bei den Durchgängen und der täglichen Arbeit. Die Mitarbeitenden meistern die Situation mit Bravour und machen einen grossartigen Job.



Neue Beschriftung STI-Bus

Ganz unter dem Motto «mit frischer Kraft voraus» ist auch der Bus der Linie 51 mit der neuen Beschriftung unterwegs.

Wir freuen uns über das moderne Design und sind nun noch näher am Kunden. Über den QR Code gelangt man direkt auf unsere Website und zu allen wichtigen Informationen.



Referenzobjekt

Die Primar- und Kunstturnhalle Tössfeld in Winterthur wurde durch einen Brand zerstört und eine rasche Ersatzlösung war nötig. In der temporären Sporthalle durften wir unser Fenstersystem Eiger Pollux und ein Rundfenster einbauen. Diese Fenster sorgen für gutes Licht und eine verlässliche Nutzung. Das Projekt wurde unter der Leitung von David Schneuwly umgesetzt.



Projektleiter
David Schneuwly

Bauherrschaft: Stadt Winterthur,
Departement Schule und Sport
Architekt: pool Architekten, Zürich
Bild: Ralph Feiner, Malans



Laufendes Projekt – Wohnsiedlung Baumgarten

Für die neu erbaute Wohnsiedlung in Baumgarten durften wir die Fenster liefern und montieren. Aktuell ist die vierte von insgesamt sechs Etappen umgesetzt. Das Projekt entsteht in enger, langjähriger Zusammenarbeit mit den Architekten von Kämpfen für Architektur AG, Zürich und unter der Leitung unseres Projektleiters Markus Linder.

Spannender Fakt: Die Minergie-P-ECO-zertifizierten Gebäude wurden oberhalb des Terrains vollständig aus Holz realisiert.

Architektur und Bildrechte: Kämpfen für Architektur AG

Freilichttheater

Im Juni wurden die Mitarbeitenden eingeladen, das Stück «Spilet wyter» der Theatergruppe Stockental zu besuchen. Nach einem gemütlichen Auftakt mit feinen Älplermagronen folgte eine herrlich chaotische Komödie, die für zahlreiche Lachmomente sorgte. Zum Abschluss ging es für das Gruppenfoto sogar noch auf die Bühne. Ein rundum gelungener Abend, der noch lange in Erinnerung bleiben wird.



Lehrstellenbörse Wattenwil und Spiez

Im Frühling finden jeweils die Lehrstellenbörsen an den Schulen statt. In Spiez und Wattenwil durften wir auch in diesem Jahr teilnehmen. Unsere Vorstellung der Berufe Schreiner EFZ und Schreinerpraktiker EBA stiessen auf grosses Interesse bei den Schülerinnen und Schülern.

Entdecken Sie mit uns spannende Events, innovative Projekte und vieles mehr auf unseren Social-Media-Kanälen!

Folgen Sie uns jetzt und verpassen Sie keine Neuigkeiten mehr.

Folgen Sie uns

